



Bitburg, den 15.06.2026

**Niederschrift
zur öffentlichen Sitzung
der Lokalen Aktionsgruppe LEADER Bitburg-Prüm
am 02.06.2026**

Sitzungsbeginn: 16.05 Uhr
Sitzungsende: 17.19 Uhr

Teilnehmer: siehe beigefügte Teilnehmerliste

- 23 stimmberechtigte Mitglieder
(davon zwei erst nach der Abstimmung zu TOP 1 anwesend)
davon: 7 Vertreter öffentlicher Einrichtungen
9 Vertreter der WiSo-Partner
7 Vertreter der Zivilgesellschaft
- 1 beratendes Mitglied

Anlagen: Anwesenheitsliste
Präsentation

Zu TOP 1: Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, der Tagesordnung und Beschlussfassung über die Niederschrift der Sitzung vom 26.03.2026, sowie Mitteilung von personellen Änderungen der LAG

Der stellvertretende Vorsitzende Dirk Kleis eröffnete die Sitzung, begrüßte die Anwesenden und stellte fest, dass die Einladung mit Schreiben vom 19.05.2026 fristgerecht erfolgt war. Die Beschlussfähigkeit wurde festgestellt.

Der LAG-Manager erläuterte, dass keine Änderungen an der Tagesordnung vorgesehen sind.

Die LAG stimmte der Tagesordnung zu.

Abstimmungsergebnis:

Der Beschluss wurde einstimmig mit 21 Ja-Stimmen gefasst. Es stimmten 21 stimmberechtigte Mitglieder ab, darunter 15 nichtöffentliche Partner (8 Vertreter der Wirtschafts- und Sozialpartner sowie 7 Vertreter der Zivilgesellschaft).

Herr Kleis informierte darüber, dass der bisherige LAG-Vorsitzende Andreas Kruppert zum Präsidenten der ADD berufen wurde und das Amt des Vorsitzenden daher nicht länger ausüben kann. Der stellv. Vorsitzende machte daher den Vorschlag, den Vorsitz bis zur nächsten LAG-Sitzung am 08.12.2026 kommissarisch durch die stellvertretenden Vorsitzenden wahrnehmen zu lassen. Nach der Wahl eines neuen Landrates bzw. einer neuen

Landrätin kann in der LAG dann über die Besetzung des Vorsizes entschieden werden.

Beschlussvorschlag:

Die LAG stimmt dem Vorschlag zum Verfahren zur Wahl des neuen LAG-Vorsitzenden zu.

Abstimmungsergebnis:

Der Beschluss wurde einstimmig mit 21 Ja-Stimmen gefasst. Es stimmten 21 stimmberechtigte Mitglieder ab, darunter 15 nichtöffentliche Partner (8 Vertreter der Wirtschafts- und Sozialpartner sowie 7 Vertreter der Zivilgesellschaft).

Herr Kleis bat die Anwesenden sich zum Gedenken an das verstorbene, stellvertretende Mitglied Stephan Kohler (ET GmbH) zu erheben.

Der LAG-Manager Olaf Gruppe informierte, dass Theo Densborn, sowie sein Stellvertreter Jan Densborn (NAWARO-Energie Pickließem GmbH & Co. KG) mitteilten, dass sie aus der LAG ausscheiden. Daher wird zurzeit eine nachfolgende Organisation oder Person aus dem Bereich „Energie“ gesucht. Ein neues Mitglied soll in der Sitzung am 08.12.2026 gewählt werden. Er stellte fest, dass die LAG derzeit aus 30 Mitgliedern besteht.

Es erfolgte die Beschlussfassung über die Niederschrift der LAG-Sitzung vom 26.03.2026.

Zu TOP 2: Bericht aus der LEADER-Geschäftsstelle

Frau Krebs und Herr Hoffmann betraten den Raum.

Der LAG-Manager informierte über die Rücknahme des Antrags zum Projekt „Musikhaus Zendscheid“, wodurch 200.000 Euro Fördermittel frei geworden sind.

Der LAG-Manager informierte über den Verlauf und die Informationen aus dem LEADER-Lenkungsausschuss vom 23.04.2026 (Folie 9).

Die LAG-Geschäftsstelle plant innerhalb der Förderperiode zwei Förderaufrufe am 03.06.2026 (s. TOP 5) sowie am 09.12.2026.

Zudem wurde die Nachfolge des Programms FLLE 2.0 durch „Starkes Land – innovativ, resilient, nachhaltig“ vorgestellt. Näheres ist der Folie 10 zu entnehmen.

Herr Gruppe erläuterte den aktuellen Stand zur Fortführung von LEADER ab 2028.

Die stellvertretende LAG-Managerin Frau Ries berichtete über aktuelle Entwicklungen im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit. Sie führte aus, dass eine Mediengestalterin an einem neuen Logo und dazu passenden digitalen Vorlagen arbeitet. Außerdem ist ein stärkerer Social-Media Auftritt zur Steigerung der Sichtbarkeit der LAG und ihrer Projekte in Vorbereitung.

Frau Steffen stellte eine Rückfrage zur besseren Kenntlichmachung von umgesetzten Vorhaben, vor allem im Bereich der Ehrenamtlichen Bürgerprojekte und der Regionalbudget-Vorhaben. Frau Ries erläuterte die aktuelle Vorgehensweise. Die LAG-Geschäftsstelle sicherte zu, sich Gedanken über eine mögliche Weiterentwicklung der aktuellen Vorgehensweise zu machen.

Auf Rückfrage von Frau Heyen erläuterte der LAG-Manager die Absage der geplanten Halbzeitveranstaltung und des LEADER-Forums.

Zu TOP 3: Änderung der Geschäftsordnung

Frau Ries erläuterte den Bedarf zur Aktualisierung der Geschäftsordnung. Die größten geplanten Änderungen der LAG-Geschäftsordnung sind den Folien 12 bis 14 und der Tischvorlage zu TOP 3 zu entnehmen. Die übrigen Änderungen können der Anlage zur Vorlage vom 18.05.2026 entnommen werden.

Frau Krebs merkte an, dass vor allem die Änderung in Bezug auf § 13 (Interessenskonflikte) begrüßt wird.

Beschlussvorschlag:

Die LAG beschließt die Änderung der Geschäftsordnung entsprechend des Entwurfes der LAG-Geschäftsstelle vom 02.06.2026.

Die LAG beauftragt die LAG-Geschäftsstelle, die geänderte Geschäftsordnung der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion zur Genehmigung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Der Beschluss wurde einstimmig mit 23 Ja-Stimmen gefasst. Es stimmten 23 stimmberechtigte Mitglieder ab, darunter 16 nichtöffentliche Partner (9 Vertreter der Wirtschafts- und Sozialpartner sowie 7 Vertreter der Zivilgesellschaft).

Zu TOP 4: Halbzeitevaluierung

Der LAG-Manager erläuterte die Halbzeitevaluierung und erklärte, dass sie ein wichtiges Mittel zur Reflektion vor der Erstellung einer neuen LILE im künftigen Förderzeitraum ist. Die Evaluierung ist in die drei Teilaspekte

- finanzielle Zielerreichung,
- inhaltliche Zielerreichung und
- Prozesse und Performanz der Umsetzung

aufgeteilt.

Die finanzielle Zielerreichung erfolgte auf Grundlage des laufenden Finanzmonitorings der Geschäftsstelle. Die finanziellen Ziele wurden insgesamt erreicht.

Für die Evaluierung der inhaltlichen Zielerreichung wurde eine kommentierte Zielfortschrittstabelle auf Grundlage der Zielvorgaben der LILE erstellt. In dieser sind auch die aus Sicht der Geschäftsstelle abzuleitenden Handlungsbedarfe in den Handlungsfeldern und Maßnahmenbereichen dargestellt. Die Ziele in den Handlungsfeldern 1 „Ländliches Leben“ und 2 „Standort Eifel“ wurden weitgehend erreicht. Im Bereich des Handlungsfelds 2 „Natur- und Kulturlandschaft“ wurden bislang nur wenige Projekte ausgewählt und es konnten nur geringe Mittel aus dem vorgesehenen Budget gebunden werden. Die Abweichungen von den in der LILE formulierten Zielvorgaben wurden erörtert und zur Diskussion gestellt.

Zur Evaluierung der Prozesse und Performanz der Umsetzung wurden Online-Befragungen bei den Mitgliedern der LAG sowie bei den Trägern der ausgewählten Projekte durchgeführt. Zum Zeitpunkt der Sitzung haben ca. 1/3 der Befragten an der Befragung teilgenommen. Die Ergebnisse bescheinigen dem LEADER-Programm eine hohe Bedeutung für die regionale Entwicklung und der LAG mit der Geschäftsstelle eine insgesamt sehr erfolgreiche

Umsetzung. Es wird allerdings auch deutlich, dass in der Öffentlichkeitsarbeit Verbesserungsbedarf besteht.

Die Ergebnisse der Evaluierung und erste Zwischenergebnisse der Umfrage sind den Folien 16 bis 54 zu entnehmen.

Frau Tömmes verlässt den Raum.

Frau Krebs merkte an, dass für Ortsgemeinden teilweise andere Förderprogramme attraktiver erscheinen als LEADER. Herr Dr. Knauf bestätigte diese Einschätzung und erläuterte, dass EU-Förderprogramme im privatwirtschaftlichen Bereich häufig auf eine gewisse Zurückhaltung stoßen.

Frau Heyen ergänzte, dass dies jedoch nicht bedeute, dass es an geeigneten Projekten fehle. Vielmehr seien alternative Fördermöglichkeiten für Projektträger oftmals einfacher umzusetzen. Sie betonte zudem, dass die Evaluierung bewusst hohe Anforderungen stelle, um den bisherigen Entwicklungsstand und die Zielerreichung der LAG umfassend zu bewerten. Herr Gruppe wies darauf hin, dass LEADER lediglich einen Baustein der Kreisentwicklung im Eifelkreis Bitburg-Prüm darstellt.

Ergänzend gab Frau Heyen den fachlichen Hinweis, dass das Instrument der Bodenordnung derzeit nicht nachgefragt werde, da beim Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR) entsprechende personelle Kapazitäten fehlen.

Herr Dr. Knauf berichtete aus seiner Tätigkeit im Interreg-Programm, in dem vergleichbare Herausforderungen bestehen. Insbesondere der soziale Bereich sei ebenfalls bislang nur in geringem Umfang gefördert worden. Eine Steuerungsgruppe, in der er mitwirkt, habe daher bereits entsprechende Vorschläge zur Verbesserung an die Europäische Union herangetragen.

Abschließend bedankte sich Frau Krebs bei der LAG-Geschäftsstelle für die intensive und engagierte Betreuung der Projektträger.

Herr Wagner-Even verlässt den Raum.

Beschlussvorschlag:

Die LAG stimmt dem Entwurf der LAG-Geschäftsstelle für den Bericht zur Halbzeitevaluierung der Umsetzung des LEADER-Programms in der LAG Bitburg-Prüm zu.

Sie ermächtigt die LAG-Geschäftsstelle, ggf. erforderliche Aktualisierungen von Daten bis zum Stichtag 30.06.2026 vorzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

Der Beschluss wurde einstimmig mit 21 Ja-Stimmen gefasst. Es stimmten 21 stimmberechtigte Mitglieder ab, darunter 15 nichtöffentliche Partner (8 Vertreter der Wirtschafts- und Sozialpartner sowie 7 Vertreter der Zivilgesellschaft).

Zu TOP 5: Siebter Projektaufruf der LAG Bitburg-Prüm

Herr Gruppe erklärte, dass am 03.06.2026 der 7. Projektaufruf veröffentlicht werden soll. Das genaue Mittelbudget und die genaue Ausgestaltung des Förderauftrages ist Folie 62 zu entnehmen.

Herr Wagner-Even betritt den Raum.

Beschlussvorschlag:

Die LAG stimmt dem Vorschlag der LAG-Geschäftsstelle zum 7. Projektauftrag mit einem Mittelbudget in Höhe von insgesamt bis zu 702.202,12 Euro und den v. g. Fristen sowie Inhalten zu.

Abstimmungsergebnis:

Der Beschluss wurde einstimmig mit 22 Ja-Stimmen gefasst. Es stimmten 22 stimmberechtigte Mitglieder ab, darunter 16 nichtöffentliche Partner (9 Vertreter der Wirtschafts- und Sozialpartner sowie 7 Vertreter der Zivilgesellschaft).

Zu TOP 6: Verschiedenes

Herr Kleis informierte die Anwesenden darüber, dass die für September geplante LAG-Sitzung mangels Entscheidungsbedarf entfällt. Der nächste Sitzungstermin findet am 08.12.2026 statt. Im Anschluss an die Sitzung ist ein gemeinsames Essen vorgesehen.

Herr Kleis beendet die Sitzung.

Bitburg, Datum



Dirk Kleis
Stellvertretender Vorsitzender der LAG
Bitburg-Prüm

Bitburg, Datum
Im Auftrag



Marie Sprawe
Protokoll

23.06.2026